



RICHTIG LÜFTEN.

Wohnräume:

- Thermostatventile und Raumtemperaturregler vor dem Lüften herunterdrehen und nach dem Lüften wieder heraufdrehen.
- Kurz und kräftig 3 bis 5 mal 10 Minuten am Tag lüften (Durchzug). Die Luft wird ausgetauscht und die Wände bleiben warm.
- Dauernd gekippte Fenster verschaffen kaum frische Luft, aber eine hohe Heizkostenrechnung. Durch ein permanent gekipptes Fenster im Winter werden bis zu 2'000 kWh Energie pro Winter verschwendet.
- Im Sommer morgens, abends und in der Nacht lüften. Tagsüber bei heissen Temperaturen die Fenster, Rolläden und Fensterläden geschlossen halten.
- Hilfreich für eine angenehme Luftfeuchtigkeit sind Zimmerpflanzen, diese können elektrische Luftbefeuchter ersetzen.

Keller lüften:

◦ Sommer:

Keller nur zwischen 24:00 und 06:00 Uhr lüften, dann ist die Lufttemperatur und die Luftfeuchtigkeit am tiefsten. Während des Tages die Kellerfenster möglichst geschlossen halten, damit die warme, feuchte Aussenluft nicht an den Aussenwänden auskondensiert.

◦ Herbst / Frühling:

Nach Bedarf lüften. Bei Problemen mit der Luftfeuchtigkeit, erhöhtes Lüften sinnvoll.

◦ Winter:

Nach Bedarf lüften. Bei Problemen mit der Luftfeuchtigkeit, erhöhtes Lüften sinnvoll. Beheizte Räume sollten gegen unbeheizte Kellerräume gedämmt sein. Fenster nicht dauernd geöffnet lassen, da sonst die Wände und Decken auskühlen und die Lufttemperatur sinkt, bis keine Feuchtigkeit mehr nach aussen transportiert werden kann.

Elektronorm AG
Klosbachstrasse 67
8032 Zürich
Tel. 044 560 65 70
Fax 044 560 65 75
info@elektronorm.ch
www.elektronorm.ch

Elektronorm AG
St. Gallerstrasse 15
8353 Elgg

Elektronorm AG
Oberfeldstrasse 12c
8302 Kloten

Elektronorm AG
Poststrasse 35
8957 Spreitenbach

Elektronorm AG
Uster West 8
8610 Uster

Elektronorm AG
Zürcherstrasse 44
8400 Winterthur